

Darmstädter Studien zu Arbeit, Technik und Gesellschaft

Schriftenreihe des Instituts für Soziologie
der Technischen Universität Darmstadt

herausgegeben von
Prof. Dr. Rudi Schmiede

Band 1

Mario Stephan Seger

Alternierende Telearbeit - Flexible Grenzen

Charakter, Konditionen und Effekte
eines modernisierenden Arbeits(zeit)modells

Shaker Verlag
Aachen 2006

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Copyright Shaker Verlag 2006

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und der Übersetzung, vorbehalten.

Printed in Germany.

ISBN-10: 3-8322-5667-9

ISBN-13: 978-3-8322-5667-8

ISSN 1863-8643

Shaker Verlag GmbH • Postfach 101818 • 52018 Aachen

Telefon: 02407 / 95 96 - 0 • Telefax: 02407 / 95 96 - 9

Internet: www.shaker.de • E-Mail: info@shaker.de

Mario Stephan Seger, **Alternierende Telearbeit - Flexible Grenzen: Charakter, Konditionen und Effekte eines modernisierenden Arbeits(zeit)modells**. Aachen : Shaker Verlag, 2006. 436 Seiten, 58 Farbabbildungen. ISBN 3-8322-5667-9

Die Zukunft einer stabilen gesellschaftlichen Struktur im Blick: Es wird immer notwendiger die Entwicklung von Familien-, Arbeitsmarkt-, Wirtschafts- und Sozialpolitik sowie Geschlechter-Arrangements und der im digitalen Zeitalter gegebenen Gestaltungsmöglichkeiten von Erwerbsarbeit zusammenzuführen. Eine wichtige gesellschaftspolitische Herausforderung wird in diesem Sinne in der Entwicklung von orts- sowie zeitflexiblen und damit familien- wie gleichsam karrierefrendlichen Arbeits(zeit)modellen liegen – die nebenbei noch in einer vielversprechenden Win-Win-Situation für Arbeitgeber und abhängig Beschäftigte münden.

Alternierende Telearbeit ist ein Arbeits(zeit)modell das diese Perspektiven bieten kann. Das belegt diese detaillierte und quantitativ wie qualitativ umfangreiche Studie, die auf dem europaweit bislang größten Modellversuch im Bereich der Öffentlichen Verwaltung gründet.

Eine interessante und aufschlussreiche Lektüre insbesondere für alternierend und sonstig Beschäftigte, Unternehmer und Vorgesetzte, Sozialpartner und Politik.